



Einladung zur Eröffnung des Tiny House

Seit Beginn dieses Jahres wird am Van Schaikweg auf dem Gelände des Hondsrug Colleges kontinuierlich an der Realisierung eines Tiny Houses gearbeitet. Der Bau des Tiny Houses ist Teil des Projekts „Biobased Woningbouw/Biobasierter Wohnungsbau“, eines deutsch-niederländischen INTERREG VA-Projekts unter der Leitung von Green PAC (Initiative der NHL Stenden University of Applied Sciences und Windesheim), das sich auf die Entwicklung und den Bau eines biobasierten modularen Tiny House konzentriert, welches aus drei Bio-Verbundbaustoffen (auf Basis von Naturfasern und Biopolymeren) vorgefertigt und aufgebaut wird.

Das Tiny House-Modul und diese drei Baustofftechnologien wurden auf Basis der unterschiedlichen Einsatzmöglichkeiten im Wohnungsbau ausgewählt und bilden so die perfekte Testkonstruktion für den großtechnischen Einsatz von Biokompositen im Bauwesen.

Das Tiny House soll in erster Linie nachweisen, dass Biokomposite nicht nur für Dämmstoffe und Abdeckprofile und -platten geeignet sind, sondern auch tragende Paneele sowie Rahmen- und Skelettkonstruktionen ermöglichen, die den niederländischen und deutschen Bau- sowie Sicherheitsstandards entsprechen. Um dies zu demonstrieren, wird diese Testkonstruktion gebaut, die in der Praxis auf ihre technische Lebensdauer und Witterungsbeständigkeit getestet wird.

In diesem Projekt erforschen Dozenten und Studenten der NHL Stenden Emmen die in der Teststruktur verwendeten Materialien. Kuipers & Koers Bau, Bioframe sowie Studenten von DCTech (Drenthe College) und Hondsrug College sind für den Bau verantwortlich, die Firma Naftex aus Wiesmoor stellte Biokomposit-Pfähle für das Haus her.

Zur Enthüllung des Tiny Houses möchten wir Sie am Freitag, den 20. September 2019 einladen.

Programm

- | | |
|-----------|--|
| 08:45 Uhr | Empfang an der NHL Stenden University of Applied Sciences
<i>(Van Schaikweg 94, Emmen)</i> |
| 09:00 Uhr | Präsentation des Projects Biobasierter Wohnungsbau
<i>Beteiligte KMU sowie Daan van Rooijen und Rik Brouwer von der NHL Stenden University of Applied Sciences</i> |
| 09:45 Uhr | Wechsel zum Hondsrug College
<i>(Emmalaan 25, Emmen)</i> |

10:00 Uhr	Begrüßung <i>Gerald Bossenbroek (Direktor Hondsrug College) und Renate Renkema (Regionaldirektor Drenthe College)</i>
	Grenzübergreifende Bioökonomie in der Ems Dollart Region <i>Karel Groen (Geschäftsführer Ems Dollart Region)</i>
	Feierliche Enthüllung <i>Henk Brink (Abgeordneter der Provinz Drenthe)</i>
	Erläuterung der Innovationen für Biokomposit-Gebäude <i>Betriebe</i>
10:45 Uhr	Wechsel zur NHL Stenden University of Applied Sciences <i>(Van Schaikweg 94, Emmen)</i>
11:00 Uhr	Netzwerkgelegenheit

Anmeldung

Wir bitten um Anmeldung für dieses Event. Sie können sich bis spätestens Mittwoch, den 11. September 2019, über lectoraat.dk@nhlstenden.com oder den unten stehenden Button anmelden.

[Anmeldung](#)

Projektpartner



Das grenzübergreifende Projekt "Bio-Ökonomie im Non-Food-Sektor" wurde im Rahmen des INTERREG V A-Programms Deutschland-Niederland mit Mitteln des Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung (EFRE) unterstützt. Kofinanziert wird es durch das Niedersächsische Ministerium für Bundes- und Europaangelegenheiten und Regionale Entwicklung, das Ministerie van Economische Zaken en Klimaat (niederländische Wirtschaftsministerium) und durch die niederländischen Provinzen Drenthe, Flevoland, Fryslân, Gelderland, Groningen, Noord-Brabant und Overijssel.

Unterstützt durch / mede mogelijk gemaakt door:

